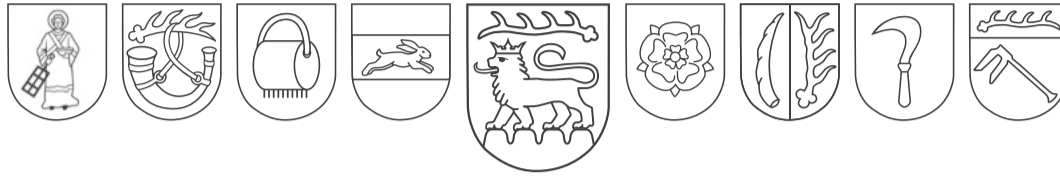


Amtsblatt

FÜR DIE GROSSE KREISSTADT VAIHINGEN AN DER ENZ

Ausgabe 6/2026

5. Februar 2026



Herausgeber:
Stadt Vaihingen an der Enz,
Marktplatz 1, 71665 Vaihingen an der Enz
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Oberbürgermeister Uwe Skrzypczak

Amtliche Bekanntmachungen

Jugendgemeinderat

Wahl zum JGR: Die Stadt Vaihingen an der Enz sucht Jugendliche, die politisch mitmischen und die Themen der Stadt mitgestalten wollen! **Die Bewerbungsphase für den 12. Vaihinger Jugendgemeinderat (JGR) beginnt am Freitag (6. Februar 2026).** Bis zum 6. März haben die Jugendlichen Zeit, ihre Bewerbung einzureichen. Das jugendliche Vaihinger Gremium wird schließlich vom 6. bis 20. Mai 2026 neu gewählt – diesmal ausschließlich online. Das neue Verfahren würde das Wahlprozedere um ein Vielfaches vereinfachen und kostengünstiger machen. Der Kandidaten-Aufruf gilt allen Jugendlichen zwischen 14 und 19 Jahren, die in Vaihingen an der Enz wohnen. Wahlberechtigt sind alle Vaihinger zwischen 13 und 19 Jahren. In die Amtsperiode des 12. JGR fällt unter anderem die Bürgergartenschau ENZückt 2029! Die ersten sieben Sitze werden nach der Schulzugehörigkeit vergeben, die übrigen 13 Sitze nach der Anzahl der Stimmen. Damit ist gewährleistet, dass im neuen Gremium Schüler aus jeder

weiterführenden Schule Vaihingens vertreten sein werden, sofern sich Kandidaten der jeweiligen Schulen zur Wahl stellen. Bewerbungen sind online unter <https://vaihingen.jgrwahl.de> möglich. Für weitere Fragen rund um das Thema Jugendgemeinderatswahl steht die Geschäftsstelle Gemeinderat (07042) 18-222, E-Mail: jgr@vaihingen.de, gerne zur Verfügung.

Podiumsdiskussion am 23. Februar 2026 um 19 Uhr: Der Jugendgemeinderat veranstaltet in Kooperation mit der Stadt Vaihingen an der Enz eine Podiumsdiskussion anlässlich der Landtagswahl und lädt herzlich dazu ein! Die Podiumsdiskussion mit Kandidierenden des Landkreises findet **in der Stadthalle**, Heilbronner Straße 29 in Vaihingen an der Enz, statt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Um 19 Uhr werden sich die Bewerberinnen und Bewerber den kritischen Fragen des jugendlichen Moderatorenteams, bestehend aus einzelnen freiwilligen Schülerinnen und Schülern des gymnasienübergreifenden Gemeinschaftskunde-Leistungskurses des Stromberg-Gymnasiums

und des Friedrich-Abel-Gymnasiums stellen. Im Fokus stehen vor allem jugendrelevante Themen, zugleich werden aber auch allgemeine politische Fragestellungen aufgegriffen. Danach besteht die Möglichkeit, Fragen an die Kandidierenden loszuwerden. Es nehmen Abgeordnete der SPD, der CDU, des Bündnis 90/ Die Grünen, der FDP, des BSW, der AfD, der Linken und Volt daran teil. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Im Foyer der Stadthalle verkauft die J 2 des Friedrich-Abel-Gymnasiums Brezeln und Getränke. Der Jugendgemeinderat freut sich auf zahlreiche Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern und sonstige Interessierte!

Marktplatzsanierung

Die Sanierung des Vaihinger Marktplatz beginnt am Mittwoch (4. Februar 2026). Das städtische Tiefbauamt startet zunächst mit den Verankerungen für die windtauglichen Sonnenschirme, die ganzjährig stehen bleiben sollen. Außerdem erfolgt der Aushub für die beiden erdgebundenen Bäume, die künftig Schatten spenden sollen. Auch die Walkman-Stehle wird entfernt, zunächst eingelagert und später an anderer Stelle wieder errichtet. Zeitweise verrückt werden muss im Zuge der Arbeiten der Bücherschrank. Bestückt wird der Platz nach Fertigstellung der Arbeiten mit wetterfestem Mobiliar sowie mobilen Sitzelementen. Der Wochenmarkt wird wie gewohnt stattfinden. Die Arbeiten sind mit den Marktbesuchern abgestimmt, es gibt einen Verlegungsplan. Evt. verlegt werden muss der Krämermarkt am 11. März. Spätestens zum Naturparkmarkt am 12. April soll sich der Marktplatz dann im neuen Anblick präsentieren.

Stadtarchiv geschlossen

Das Stadtarchiv ist aus betrieblichen Gründen vom 9. bis 13. Februar 2026 geschlossen.

Gesamtstadt-Nachrichten

Lokale Agenda 21

Reparaturtreff: Am Dienstag (10. Februar 2026) öffnet die Agendagruppe „Reparatur-TREFF“ von 15 bis 18 Uhr (Geräteannahme bis 17.30 Uhr) ihre Werkstatt in der Schlossbergstraße 28 in Vaihingen. Es besteht die Möglichkeit, unter Anleitung (Elektro-)Kleingeräte und Fahrräder zu reparieren, gerne werden Sie von unseren fachkundigen Helfern/-innen unterstützt. Ebenso können kleinere Nährarbeiten erledigt werden. Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkplätze „Schlossbergstraße“ oder „Frankstraße“. Kontakt: Roland Essig, E-Mail: essigR@gmx.de

Projektgruppe „Sauberes Vaihingen“: Alle Bürgerinnen und Bürger sind zum 22. Vaihinger Frühjahrsputz am Samstag, 28. Februar 2026, ab 9.30 Uhr eingeladen. Der Ersatztermin am 7. März 2026 greift nur, wenn der Putz am Haupttermin aufgrund schlechter Wetterbedingungen nicht stattfinden kann. Das Team der Agendagruppe „Sauberes Vaihingen“ freut sich auf zahlreiche fleißige Mitwirkende, um gemeinsam unsere Stadt vom Müll zu befreien. Ab 9 Uhr werden alle tatkräftigen Sammler in der Alten Kelter mit Mülltüten und Buttons ausgestattet. Ab 11.30 Uhr findet ein gemeinsames Mittagessen beim Bauhof statt. Hier wird es auch ein kleines Kinderprogramm geben. Gerne unter agenda21@vaihingen.de zum Frühjahrsputz anmelden oder spontan am 28. Februar 2026 um 9 Uhr zur Alten Kelter kommen. Bitte denken Sie an Warnwesten zur eigenen Sicherheit!

Betriebsbesichtigungen für Interessierte Projektgruppe „Forum Wirtschaft und Arbeit“: Die Projektgruppe möchte Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger einander näherbringen, den Informationsaustausch fördern und Einblicke in die regionale Wirtschaft ermöglichen. Fragen über Arbeitszeiten, Anzahl der Beschäftigten, Ausbildungsplätze oder Marktverhältnisse können vor Ort mit den Verantwortlichen diskutiert werden. Unter dem Motto „Miteinander, nicht gegeneinander“ soll die Zukunft in der Region Vaihingen an der Enz gestaltet werden. Wer Interesse hat, kann dabei folgende Unternehmen und deren Produkte kennen lernen: **Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH (Horrheimer Straße 28, 71665 Vaihingen/ Enz) am Montag (16. Februar 2026) um 17.30 Uhr.**

Die Führungen dauern in der Regel ca. 1,5 bis 2,5 Stunden. Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, ist eine frühzeitige Anmeldung bei Sandra Bamesberger, Telefon (07042) 18 653, E-Mail: agenda21@vaihingen.de, erforderlich. Sie erhalten vor dem Termin eine Bestätigung per E-Mail mit Informationen zum Treffpunkt. Die erhobenen Daten werden gespeichert und an die Projektleitung sowie an den Betrieb weitergegeben.

STADT
VAIHINGEN
AN DER ENZ

Die Stadtverwaltung
informiert

EINBLICK

25 Jahre Lokale Agenda 21 in Vaihingen an der Enz

Seit 25 Jahren steht die Lokale Agenda 21 in Vaihingen an der Enz für nachhaltiges Denken und verantwortungsvolles Handeln. Was als Impuls aus der internationalen Agenda-21-Bewegung entstanden ist, hat sich vor Ort zu einem lebendigen Netzwerk aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Initiativen, Vereinen, Verwaltung und Politik entwickelt.

In einem Vierteljahrhundert wurden zahlreiche Projekte angestoßen und umgesetzt, die unsere Stadt ökologisch, sozial und wirtschaftlich vorangebracht haben. Ob Umwelt- und Klimaschutz, nachhaltige Mobilität, fairer Handel, soziales Miteinander oder Bildungsarbeit – die Lokale Agenda 21 hat immer wieder gezeigt, wie viel durch bürgerschaftliches Engagement und gemeinsames Handeln erreicht werden kann.

Dabei stand stets ein zentrales Ziel im Mittelpunkt: Verantwortung für heutige und zukünftige Generationen zu übernehmen. Die Lokale Agenda 21 hat Räume für Dialog geschaffen, Ideen gefördert und Menschen motiviert, sich aktiv in die Gestaltung ihrer Stadt einzubringen. Sie ist damit ein wichtiger Baustein einer lebendigen und zukunftsfähigen Stadtgesellschaft.

In den nächsten Monaten werden sich die aktuellen Projektgruppen und Arbeitskreise innerhalb der Lokalen Agenda 21 vorstellen.

Wer sich einbringen möchte, wendet Sie sich an das Agendabüro
Telefon: (07042) 18-653
E-Mail: agenda21@vaihingen.de

Sozialstation

Haben Sie Interesse, mehr über das Thema Demenz zu erfahren? Gibt es in Ihrer Familie Menschen mit Demenz? Begegnen Ihnen in Ihrem Arbeitsalltag Menschen mit Demenz? Hierzu bietet die Sozialstation Vaihingen an der Enz zusammen mit der AOK Gesundheitskasse bis 17. Februar 2026 eine kostenlose Schulung an. Sie lernen das Krankheitsbild Demenz kennen und erhalten Einblick im Bereich Kommunikation und Beschäftigung bei Menschen mit Demenz. Medizinische Grundlagen, die Pflegekasse und Pflegehilfsmittel werden erklärt. Im Anschluss an die Schulung haben Sie die Möglichkeit bei der Betreuung von demenzkranken Menschen mitzuwirken. Wir freuen uns auf Ihr Interesse. Kontakt unter der E-Mail:

j.walter@vaihingen.de oder s.naegele@vaihingen.de, Telefon (07042) 18953 oder 18954.

Stadtbücherei

Shared Reading – an Worten wachsen: Am Montag (9. Februar 2026) findet im 3. Stock in der Stadtbücherei zwischen 17.15 und 18.45 Uhr Shared Reading unter Leitung von Frau Ebberts-Booz statt. Jede und jeder, unabhängig von Alter und Lesefähigkeit, ist eingeladen, sich zusammen auf kurze Texte einzulassen und auszutauschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vorlesen für Kinder: Am Dienstag (10. Februar 2026) wird ab 16.30 Uhr für Kinder ab vier Jahren vorgelesen. Anschließend kann noch eine

Vorsorge und richtiges Verhalten bei Stromausfall

Der kürzlich aufgetretene **großflächige Stromausfall in Berlin** hat eindrücklich gezeigt, wie schnell und unerwartet unsere gewohnte Stromversorgung unterbrochen sein kann. Tausende Haushalte waren zeitweise ohne Licht, Heizung, Telefon und Internet. Auch wenn solche Ereignisse in unserer Region selten sind, machen sie deutlich, wie wichtig eine gute Vorbereitung und das richtige Verhalten im Ernstfall sind.

Ein Stromausfall betrifft nicht nur den Komfort, sondern kann – insbesondere bei längerer Dauer – Auswirkungen auf Kommunikation, medizinische Versorgung, Mobilität und die öffentliche Sicherheit haben. Dieser Artikel informiert darüber, wie Sie vorsorgen können, wie Sie sich bei einem flächendeckenden Stromausfall richtig verhalten und welche Anlaufstellen Ihnen im Notfall zur Verfügung stehen.

Was bedeutet ein Stromausfall oder Blackout?

Ein **Stromausfall** bezeichnet die zeitweise Unterbrechung der Stromversorgung in einem begrenzten Gebiet. Ein **Blackout** hingegen ist ein länger andauernder, überregionaler Ausfall der Stromversorgung, der auch Telekommunikation, Wasserversorgung, Tankstellen und andere kritische Infrastrukturen beeinträchtigen kann.

Persönliche Vorsorge – gut vorbereitet sein

Jeder Haushalt sollte für den Fall eines länger andauernden Stromausfalls vorsorgen. Empfohlen wird, sich für **zumindest drei, optimalerweise zehn Tage** selbst versorgen zu können. Dazu gehören insbesondere:

- Ausreichende Vorräte an Trinkwasser (ca. 2 Liter pro Person und Tag)
- Haltbare Lebensmittel, die ohne Kochen verzehrt werden können
- Campingkocher
- Taschenlampen oder Stirnlampen mit Ersatzbatterien
- Kerzen und Streichhölzer (Brandschutz beachten)
- Batteriebetriebenes oder kurbelbetriebenes Radio
- Powerbanks für Mobiltelefone
- Persönliche Medikamente und ein Erste-Hilfe-Set
- Bargeld, da Geldautomaten und Kartenzahlung ausfallen können
- Individuelle Vorsorge für Kinder, Haustiere oder Pflegebedürftige

Richtiges Verhalten im Ernstfall

- Bei einem Stromausfall gilt:
- Ruhe bewahren und zunächst prüfen, ob nur die eigene Wohnung oder ein größeres Gebiet betroffen ist
 - Elektrische Geräte ausschalten oder vom Netz trennen, um Schäden bei Wiederkehr des Stroms zu vermeiden
 - Kühlschrank und Gefriertruhe möglichst geschlossen halten
 - Nachbarn unterstützen, insbesondere Ältere oder Hilfsbedürftige
 - Informationen über Radio (Batterie/Kurbel) oder offizielle Mitteilungen einholen

Wichtig: **Notrufnummern (112 / 110) nur bei echten Notfällen wählen.** Bei einem Stromausfall kann das Telefonnetz überlastet oder außer Betrieb sein.

Katastrophenschutz-Leuchttürme – Ihre Anlaufstellen vor Ort

Für den Fall eines länger andauernden Stromausfalls oder eines Ausfalls der Notrufnummern werden sogenannte **Katastrophenschutz-Leuchttürme** eingerichtet. Dabei handelt es sich um gesamten Landkreis Ludwigsburg um die **Feuerwehrrhäuser** in den Städten und Gemeinden.

Die Leuchttürme sind mit einer Notstromversorgung ausgestattet und erfüllen folgende Funktionen:

- Möglichkeit, **Notrufe abzusetzen**, wenn Telefon oder Mobilfunk nicht funktionieren
- Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Annahme von Hilfeersuchen und Weiterleitung an die zuständigen Stellen

Die Feuerwehrrhäuser sind deutlich als Katastrophenschutz-Leuchttürme gekennzeichnet. Bitte begeben Sie sich **nur dann dorthin, wenn Sie dringend Hilfe benötigen oder einen Notruf absetzen müssen**, um die Einsatzkräfte nicht unnötig zu belasten. Halten Sie Aus- und Einfahrten, sowie Zugänge frei!

Gemeinsam vorbereitet – gemeinsam sicher

Katastrophenschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Durch rechtzeitige Vorsorge, umsichtiges Verhalten und gegenseitige Hilfe können die Folgen eines Stromausfalls deutlich gemildert werden. Informieren Sie sich, sprechen Sie mit Ihrer Familie und Ihren Nachbarn und treffen Sie einfache Vorbereitungen – für Ihre eigene Sicherheit und die unserer Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Informationen zur privaten Vorsorge, wie den neuen Ratgeber für Notfallvorsorge zum Download oder kostenlosen Versand, finden Sie auf der Website des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK): www.bbk.bund.de

Sie erkennen **Katastrophenschutz-Leuchttürme** immer an folgendem **Schild:**



Katastrophenschutz
Leuchtturm

Kleinigkeit gebastelt oder gemalt werden. Ohne Voranmeldung. Bastelplätze begrenzt.
Saatgutbibliothek: Ab Donnerstag (12. Februar 2026) ist im Foyer der Stadtbücherei Vaihingen die Saatgutbibliothek aufgebaut. Jeder kann sich während der Öffnungszeiten etwas von dem gespendeten Saatgut „ausleihen“ um es dann im Herbst, nach erfolgreicher Aussaat, wieder in Form von neuem Saatgut zurückzubringen.
Spieldachmittag: Am Donnerstag (19. Februar 2026) können die Kinder ab 15.30 Uhr ihre Kombinationsgabe bei „Unlock! Kids“ unter Beweis stellen. Für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung bis 17. Februar 2026.
Abenteuer Kinderbücherei mit Taschenlampenausleihe: Am Freitag (20. Februar 2026) wird ab 17.30 Uhr für Kinder ab sechs Jahren eine abenteuerliche Geschichte vorgelesen. Anschließend brauchen alle eine Lichtquelle, denn die Suche in der Kinderbücherei geht ohne Licht nur mit einer Taschenlampe (bitte mitbringen).

Städtische Jugendarbeit

Abteilungsleitung 40.3 Kinder- und Jugendarbeit: Stefanie Faigle; Schlossstraße 1, 71665 Vaihingen an der Enz, Telefon 18 415, E-Mail: s.faigle@vaihingen.de. Kontaktzeit: Montag

bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr, Montag bis Donnerstag, 13 bis 17 Uhr.
Leitung Offene Kinder- und Jugendarbeit / Leitung KiJZ: Tim Bauer, Schlossbergstraße 26, 71665 Vaihingen an der Enz, Telefon 13646, E-Mail: t.bauer@vaihingen.de
Mobile Jugendarbeit: Mikayil Toy, Heilbronner Straße 12, 71665 Vaihingen an der Enz, Telefon (0172) 8349511, E-Mail: m.toy@vaihingen.de
Kinder- und Jugendzentrum (KiJZ): Aktuelle Öffnungszeiten, Angebote, Infos und Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Vaihingen und auf unserer Instagram Seite: kijz.vaihingen.

Ferdinand-Steinbeis-Realschule

Unter dem Motto „Dein Weg zur Ferdinand-Steinbeis-Realschule“ laden wir herzlich zu unserem Grundschulinfonachmittag am Donnerstag (12. Februar 2026) zwischen 16.30 und 18.30 Uhr ein. Für Viertklässler und ihre Familien gibt es bei der Wahl der weiterführenden Schule viele offene Fragen. Diese möchte die Ferdinand-Steinbeis-Realschule im Rahmen ihrer Infoveranstaltung vor

Ort beantworten. Machen Sie sich selbst ein Bild von den Aktivitäten und von den Räumlichkeiten der Schule. Die Schulleitung, das Lehrerkollegium und Schülerinnen und Schüler der FSR begleiten Sie durch den Nachmittag, zeigen Ihnen die modernen naturwissenschaftlichen Räume und Werkstätten und geben Ihnen mit kleinen Aktionen Einblicke in unsere Arbeit. Eine Besonderheit unserer Schule ist der „Bilinguale Zug Englisch“ über den wir Sie ausführlich informieren möchten, weil er eine Wahlmöglichkeit für leistungsstarke Schüler darstellt. Für Fragen und intensive Gespräche stehen wir an diesem Nachmittag ganz zu Ihrer Verfügung. Auf unserer Homepage www.fsr-vai.de finden Sie außerdem weitere Einblicke in unser Schulleben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Süß-Räuchle, Schulleitung

Blutspende

Geänderter Spendeort: Der DRK-Blutspendedienst lädt herzlich ein zur Blutspende am Freitag (6. Februar 2026) von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Halle im See in Kleinglattbach, Im See 6. Aus organisatorischen Gründen kann die Blutspendeaktion nicht wie ursprünglich angekündigt in der Stadthalle in Vaihingen stattfinden. Die Uhrzeiten und Abläufe der Blutspende bleiben unverändert. Bitte reservieren Sie Ihren Blutspendetermin unter www.blutspende.de.

Stadtteil Ensingen

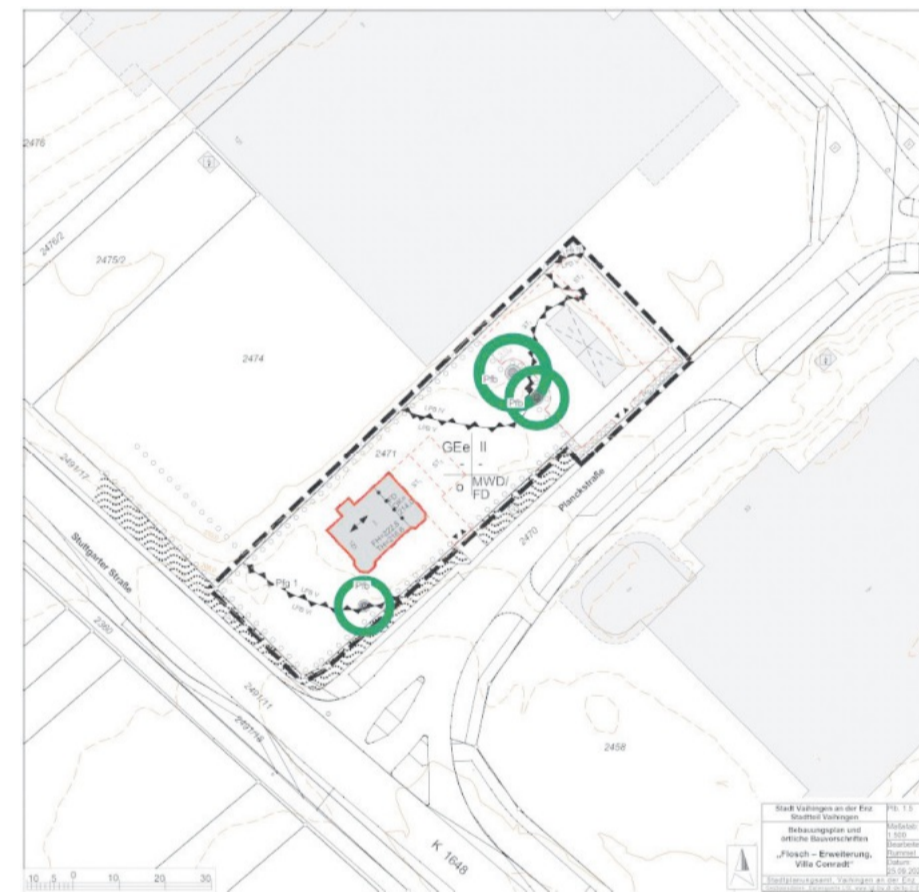
Ensinger Grundschule

Im September 2026 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2026 das 6. Lebensjahr vollenden. Die Unterlagen für die Schulanmeldung erhalten die Erziehungsberechtigten über den Kindergarten bzw. mit der Post. Sie müssen vollständig ausgefüllt bis Freitag, 28. Februar 2025 an die Ensinger Grundschule zurückgegeben werden. Für Rückfragen und weitere Anliegen wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat.
Bender, Rektorin

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Flosch – Erweiterung, Villa Conradt“ in Vaihingen an der Enz

Der Gemeinderat der Stadt Vaihingen an der Enz hat am **27.01.2026** in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Flosch – Erweiterung, Villa Conradt“ gebilligt und beschlossen, diesen gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Für den Planbereich ist der Lageplan des Stadtplanungsamtes vom **25.09.2025** maßgebend.

Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom **25.09.2025**.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Planung wird das Ziel verfolgt, die Villa Conradt baurechtlich abzusichern. Angestrebt wird eine wohnbauliche und / oder gewerbliche Nutzung. Ebenso erhalten werden sollen die Großbäume und die Gartenflächen – Parkanlage im Nahbereich der Villa. Die nördlichen Nebengebäude sollen abgerissen werden. Hier sollen weitere Stellplätze entstehen. Wir weisen darauf hin, dass dieser Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird. Der Entwurf des Bebauungsplans vom **25.09.2025** wird mit Begründung vom **25.09.2025** im Internet auf der Homepage der Stadt Vaihingen unter der Internetadresse www.vaihingen.de (Rathaus & Service > Bürgerbeteiligung > Laufende Bebauungsplanverfahren) während der Dauer vom **05.02.2026 bis einschließlich 13.03.2026** veröffentlicht.

Innerhalb dieser Veröffentlichungsfrist werden die oben genannten Unterlagen zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet beim Bauverwaltungsamt Vaihingen an der Enz, Friedrich-Kraut-Straße 40, 71665 Vaihingen, Obergeschoss, Planwand, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Sprechzeiten des Stadtplanungsamtes sowie des Bauverwaltungsamtes: Montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr. Stellungnahmen sollen elektronisch an die E-Mail-Adresse bauleitplanung@vaihingen.de übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Wege (z.B. schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) bei der Stadtverwaltung von Vaihingen an der Enz abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf verwiesen, dass nicht während der Stellungnahmefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auslegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der vorgenannten Internetadresse eingestellt. Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Schutzgut Umwelt**
 „Schalltechnische Untersuchung“
 - **Schutzgut Pflanzen und Tiere**
 „Relevanzprüfung Artenschutz gemäß § 44 BNatSchG“
 „Untersuchung der Fledermäuse und Vögel unter Berücksichtigung des speziellen Artenschutzes“
- Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Anregungen den Drucksachen der öffentlichen Sitzungen in Kopie beigefügt, darüber beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Bedenken/ Anregungen oder der Person des Betroffenen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Vaihingen, den **28.01.2026**
Reitze, Bürgermeister

Stadtteil Enzweihingen

Brennholzverkauf

Der Brennholzverkauf findet am Dienstag (10. Februar 2026) um 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr) in der Mehrzweckhalle Enzweihingen, Schulstraße 6, 71665 Vaihingen-Enzweihingen, statt (ohne Bewirtung).

Verkaufsangebot:
 Flächenlose:
 Nr. 1 – 3 im Distrikt 15, Doktorswald
 Nr. 4 – 9 im Distrikt 12, Hardt, Abt.6, Kühgrube
 Brennholz – Polter:
 Nr. 201 – 217 am Doktorswaldweg, in D.15, Doktorswald
 Nr. 221 – 267 am Traufweg, in D.12 Hardt, Abt. 6, Kühgrube
 Nr. 301 – 319 am Hammelbergweg in D.6 Abt. 2, Hammelberg
 Nr. 320 – 339 am Hammelbergweg in D.6 Abt. 1, Auricherberg
 Die Brennholzpolter und die Flächenlosabgrenzungen sind mit roter Farbe gekennzeichnet. Die Holzlisten und entsprechende Lagepläne werden auf der städtischen Homepage www.vaihingen.de unter „Rathaus & Service / Bürgerservice / Brennholzverkauf“ eingestellt.

Allgemeine Informationen und Ablauf:
 Am Eingang werden die Kontaktdaten der Bieter aufgenommen. Das Kontaktformular kann schon zuhause von der städtischen Homepage heruntergeladen und ausgefüllt mitgebracht werden. Dies erspart vor Ort Zeit. Jeder Bieter erhält eine „Bieterkarte“ mit einer Bieternummer. Die Abgabe des Holzes erfolgt durch Versteigerung gegen Höchstgebot. Die Stadt Vaihingen behält sich vor, gegebenenfalls für maximal 25 Fm je Haushalt bzw. Käufer den Zuschlag zu erteilen. Die Rechnungen werden ab dem darauffolgenden Tag per E-Mail an die Käufer verschickt. Die Angabe einer E-Mail-Adresse auf dem Kontaktformular ist dafür zwingend erforderlich. Die Rechnungsversendung per Post ist weiterhin ebenfalls möglich. Die Rechnung ist per Überweisung zu begleichen. Nach Gutschrift bei der Stadt-

kasse kann das Holz im Wald aufgearbeitet und abgefahren werden. Das Merkblatt mit den Hinweisen zur pfleglichen und sicheren Aufarbeitung des Brennholzes, ist Bestandteil des Kaufvertrags und ist unbedingt zu beachten.

Es wird dringend darauf hingewiesen, dass bei der Arbeit mit der Motorsäge die persönliche Schutzausrüstung zu tragen ist. Für die Arbeit mit der Motorsäge im Flächenlos und bei der Aufarbeitung von Brennholzpoltern am Waldweg ist nur befugte, wer einen Motorsägenkurs absolviert hat. Der Sachkundenachweis ist bei der Aufarbeitung mitzuführen. Der Fachbereich Wald, IRL LB, bietet Motorsägenlehrgänge an. Die Lehrgänge können über die Schiller – Volkshochschule gebucht werden; im Internet unter www.schiller-vhs.de. Infos unter Telefon (07141) 144-2666.

Stadtteil Gündelbach

Fundsache

Es wurde ein einzelner Schlüssel mit Stoffanhänger abgegeben. Eigentumsansprüche bitte telefonisch bei der Verwaltungsstelle, Telefon (07042) 801110.

Stadtteil Horrheim

Marktplatzede

Der Ortschaftsrat Horrheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur diesjährigen Marktplatzede ein: am Samstag (21. Februar 2026). Treffpunkt ist um 9 Uhr am Feuerwehrhaus Horrheim. Bitte denken Sie an Warnweste und Handschuhe. Die Organisation übernimmt wie gewohnt Wolfgang Schelling. Wir freuen uns über jede helfende Hand!
Müller, Ortsvorsteher

Fundsachen

Es wurde ein einzelner Schlüssel (mit Anhänger) als Fundsache abgegeben. Eigentumsansprüche können bei der Verwaltungsstelle in Horrheim geltend gemacht werden.

Stadtteil Kleinglattbach

OMRS

Grundschulinformationstag: Wir freuen uns, am Samstag (7. Februar 2026) wieder einen Tag der offenen Tür an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule anbieten zu können. Interessierte Familien können sich mit ihrem Grundschulkind ab 10 Uhr einen ersten Eindruck von unserer Schule machen, Fragen stellen und so die richtige Entscheidung für den weiteren Bildungsweg ihres Kindes treffen. Neben Informationen rund um die OMRS und einer Führung durch die Räumlichkeiten (Beginn 10 Uhr) werden Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler unserer Schule anwesend sein und die einzelnen Bereiche vorstellen, wie die Musikklasse, die technischen Fachräume und die MINT-AG und vieles andere mehr. Die Veranstaltung endet gegen 12.15 Uhr. Auf unserer Homepage www.omrs.de finden Sie zudem alle wichtigen Informationen rund um das Schulleben an der OMRS. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Lumpp, Schulleiter

Stadtteil Riet

Brennholzverkauf

Der Termin zum Brennholzverkauf ist am Dienstag (10. Februar 2026) um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Enzweihingen, Schulstraße 6, 71665 Vaihingen-Enzweihingen. Verkaufsangebot: siehe Ortsteil Enzweihingen.



Wochenenddienst am 7./8. Februar 2026

Vaihingen, Roßwag, Aurich:
 Monika Bicking
 Daniela Hartel
 Joan Müller

Ensingen, Gündelbach, Horrheim, Kleinglattbach, Oberriexingen, Sersheim:
 Mona Alaoui Mashabi
 Stephanie Arning
 Andrea Beurer
 Gabriella Gaspar
 Elisa Klett (Sonntag)
 Stefanie Kuhlmann (Samstag)

Enzweihingen, Riet, Eberdingen, Hochdorf, Nussdorf:
 Kathrin Ebert
 Liliana Kasper (Sonntag)
 Tanja Klein

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen einzelne Pflegekräfte nicht genannt werden.

Sozialstation Vaihingen an der Enz
 Friedrichstr. 10
 71665 Vaihingen an der Enz

Ambulante Alten- und Krankenpflege:
 Telefon: 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege:
 Telefon.: 18900

Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte:
 Anmeldung unter Tel. 18954

Beratungsbesuche und Pflegekurse:
 Telefon 18900

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz
 Montag (2. März 2026), 17.30 – 19.30 Uhr, Betreutes Wohnen (Pulverturm).

Ziele und Zwecke der Planung

Die Stadt Vaihingen an der Enz und der Haupteigentümer möchten das Plangebiet zu einem hochwertigen, urbanen, modernen und zentrumsnahen Wohnquartier entwickeln. Für eine bestmögliche Entwicklung werden Architekturbüros aufgefordert, in einem städtebaulichen Ideenwettbewerb mit architektonischer Vertiefungsrichtung Vorschläge auszuarbeiten. Für die Umsetzung des ausstehenden Siegerentwurfes bedarf es eines Bebauungsplanes. Zur Beschleunigung des Projektes wird das Bebauungsplanverfahren mit dem Einleitungsbeschluss und der frühzeitigen Beteiligung von Öffentlichkeit und Behörden bereits jetzt eingeleitet.

Wir weisen darauf hin, dass dieser Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird. Der Entwurf des Bebauungsplans vom **29.09.2025** wird im Internet auf der Homepage der Stadt Vaihingen unter der Internetadresse www.vaihingen.de (Rathaus & Service > Bürgerbeteiligung > Laufende Bebauungsplanverfahren) während der Dauer vom **05.02.2026 bis einschließlich 13.03.2026** veröffentlicht.

Innerhalb dieser Veröffentlichungsfrist werden die oben genannten Unterlagen zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet beim Bauverwaltungsamt Vaihingen an der Enz, Friedrich-Kraut-Straße 40, 71665 Vaihingen, Obergeschoss, Planwand, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Sprechzeiten des Stadtplanungsamtes sowie des Bauverwaltungsamtes: Montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr. Stellungnahmen sollen elektronisch an die E-Mail-Adresse bauleitplanung@vaihingen.de übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Wege (z.B. schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) bei der Stadtverwaltung von Vaihingen an der Enz abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf verwiesen, dass nicht während der Stellungnahmefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auslegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der vorgenannten Internetadresse eingestellt. Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Schutzgut Pflanzen und Tiere**
 „Relevanzprüfung Artenschutz gemäß § 44 BNatSchG“
- Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Anregungen den Drucksachen der öffentlichen Sitzungen in Kopie beigefügt, darüber beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Bedenken/ Anregungen oder der Person des Betroffenen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Vaihingen, den **28.01.2026**
Reitze, Bürgermeister